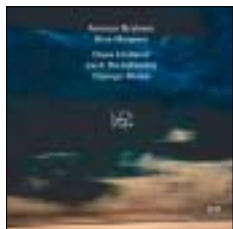


Musik für Menschen mit Ohren

Voilà, unsere Musik-Auslese 2017. Viel Freude beim Stöbern und Ausschuchen. Wir gestalten auch jedes Monat einen aktuellen Musik-Newsletter, den wir Ihnen gerne als e-mail zuschicken. Senden Sie uns Ihre mailadresse und wenn's Ihnen gefällt, empfehlen Sie uns bitte weiter. Danke. Wir hören voneinander.



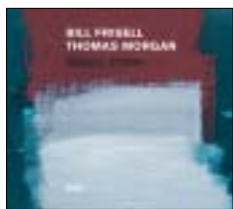
Anouar Brahem *Blue Maqams*
Anouar Brahem Oud, Dave Holland Bass, Django Bates Piano und Jack DeJohnette Drums, begleiten in einen Klangkosmos, der betört und berührt. Voll Esprit interagiert Hollands melodischer Bass mit Brahems kunstvollen Oud-Linien; DeJohnettes geschmeidiges Spiel an den Fellen und Bates wacher Pianoanschlag bereiten sinnlichen Genuss. Die unaufgeregte Virtuosität aller Beteiligten macht *Blue Maqams* zu einem prickelnden Hörerlebnis. Es gelingt ihnen mühelos zu jeder Zeit und in jedem Raum eine erfrischende, anregende Atmosphäre zu erschaffen. ECM 2580CD € 18,50 2LP

Lia Pale *The Schumann Songbook*
arranged by mathias rüegg
Lia Pales Stimme ist klar wie Gebirgswasser; ihre Intonation beseelt und voll natürlicher Hingabe. *Erstes Grün, Ich grolle nicht, Die Sennin* und 14 weitere Schumann-Lieder singt sie englisch im intimen Jazzsetting. Neben der genauen Umsetzung der Vorlage – Melodie und Form bleiben unangetastet und die Harmonisierung orientiert sich immer am Original, entsteht doch gleichzeitig etwas völlig Neues. „Lia Pale und mathias rüegg lassen Schumanns Lieder im Jetzt ankommen; in fantasievoller Art, mit einer großen Liebe zum Detail, zeitlos elegant im Klang und vor allem mit einer sehr persönlichen und gefühlvollen Note.“ (Mica/Michael Ternai)
LR 17048CD € 17,50



Trio Da Kali & Kronos Quartet *Ladilikan*
Musik aus Mali – ein immerwährender Quell der Freude. Das Trio Da Kali sind Tochter (Gesang) und Söhne (Bass-Ngoni, Balafon) der weitverbreiteten Musikedynastien Kouyaté und Diabaté. Sie haben zusammen mit dem Kronos Quartet ein Meisterwerk der musikalischen Völkerverständigung geschaffen. In der Tradition verwurzelt, zieht das Trio das Quartett in seinen Bann. Die hypnotischen Streicher harmonisieren prächtig mit dem erdigen Groove. Soul, Gospel, Kammermusik, die einen umhüllt wie ein kostbarer, vielfarbiger Mantel aus leichtem Gewebe. WCD 093CD € 18,50 LP

Golnar & Mahan *Derakht*
Golnar & Mahan bilden zusammen mit dem österr. Percussionisten Amir Wahba ein Trio, unterstützt u.a. von dem türkischen Meistergitarristen Erkan Ogur. Iranische Melodien mischen sie feinsinnig mit Elementen des Jazz und der Klassik, mit afrikanischen und südamerikanischen Polyrhythmen. *Derakht* (das Farsi-Wort für Baum) ist ein klug gewählter Titel für ein Musikprojekt, das tief verwurzelt und mit vielen kunstvoll verschlungenen Ästen versehen ist, die für kräftige Triebe sorgen. *Derakht* ist voller Kraft und Schönheit und Golnars Stimme sorgt für prickelnde Gänsehaut. LR 17047CD € 17,50



Bill Frisell & Thomas Morgan *Small Town*
Aufgenommen im Village Vanguard erleben wir die Beiden entspannt und innig im Duett mit Gitarre und Bass. Kompetent und mit löwen-großem Mut zur Melodie interpretieren sie Jazz-Standards wie Paul Motians *It Should Have Happened A Long Time Ago*, den Bond-Song *Goldfinger*, den New Orleans-Klassiker *What a Party*, u.a. Die Reduktion der Arrangements bringt jede Nuance intensiv ans Ohr. Musik, die alle Sinne erreicht. Diese *Small Town* ist ein Ort des Wohlbehagens und des absoluten Hörgenusses. ECM 2525CD € 18,50

Monika Stadler *Song Of The Welsh Hills*
Wales: das Land der Tripleharfe, bardischer Traditionen, alter Bäume, naturbelassenen grünen Landschaften und unberührten Küsten. Impressionen die Monika Stadler in ihrem Spiel auf der Konzertharfe vereint. Es begleiten sie da und dort Günter Schagerl Cello, Stefan Heckel Akkordeon, Ali Angerer Tuba, Harald Peterstorfer e-bass und Pasqual Leogrande Percussion. Musik für alle Jahreszeiten, die auf ganz natürliche Weise eine festliche und friedvolle Stimmung entstehen lässt. GMV 073CD € 18,50



Cécile McLorin Salvant *Dreams and Daggers*
Dass ihre Stimme am ehesten mit Billie Holiday zu vergleichen ist, wurde ausgiebig besprochen, dokumentiert und abgesegnet. Die intime Live-aufnahme aus dem Village dokumentiert ihre Fähigkeit Jazzklassiker mit Leben zu erfüllen, ihnen Soul und Blues einzuhauchen. Unterstützt wird sie von einer gnadenlos guten Band. Ein magischer Abend. Cécile McLorin Salvant: A * is born. MAC 1120CD 2CD € 22,50

Gianmaria Testa *en studio*
Der Humanist, Poet und warmherzig-geniale Singer-Songwriter verstarb 2016. Seine klassischen Alben waren seit Jahren aus familiären Gründen nicht erhältlich. Jetzt hat man sich geeinigt und wir können die Alben *La valse d'un jour, Montgolfières, Altre Latitudini, Extra Muros, Lampo*, zusammen mit *da questa parte del mare* und *Vitamia* wieder anbieten. Die 7CD-Box enthält ein schönes Buch mit charmanten Fotos, Widmungen und allen Song-Texten (i, f, e, d). Grazie mille. LDX 5742650 7CD-Box € 30,00



ECM – Edition of Contemporary Music



Vijay Iyer Sextet *Far From Over*

Graham Haynes cor, flh, electr., Steve Lehman + Mark Shim sax, Stephan Crumb b, Tyshawn Sorey dr und Vijay Iyer p, rhodes.

Diese dynamische Band macht sich den ganzen Reichtum der Jazzgeschichte zunutze, obwohl sie musikalisch kühn auf unerkundete Territorien vortprescht. Die Musik ist ungestüm und funky, aufregend explosiv, dann wieder kathartisch-elegisch. Sie bietet melodische Hooks, berührende Atmosphären, rhythmische Muskulosität und eine elementare Beseeltheit. Feuer, Erde, Luft und Wasser. ECM 2581CD € 18,50 2LP

Quercus *Nightfall*

„Wenn June Tabor die ersten Zeilen von *You Don't Know What Love Is (until you've learned the meaning of the blues)* intoniert, atmet jede Silbe Wahrhaftigkeit. 2013 hat sich Tabor mit ihren Landsleuten Iain Ballamy (ss, ts) und Huw Warren (p) zum Trio Quercus zusammengetan. Wenn sie mit ihrem dunklen, warmen und doch stets glasklar artikulierenden Alt Bernsteins nackenhaarsträubendes *Somewhere* oder Dylans *Don't Think Twice It's Alright* interpretiert, tut sie das schnörkellos, sodass diese persönliche Aneignung zugleich als zeitloses Allgemeingut erstrahlt – Menschheitsmusik.“ (Nüchtern/Falter) ECM 2522CD € 18,50



Django Bates' Belovèd *The Study Of Touch*

„Der Opener *Sadness All The Way Down* startet mit höchsten Tönen, um schliesslich im tiefsten Keller zu landen, während 53 Minuten später das Finale *Happiness All The Way Up* aus den untersten Registern in höchste Höhen emporsteigt – und dazwischen liegt zentral das Stück *We Are Not Lost, We Are Simply Finding Our Way*. Django Bates at his best! Der „koboldhafte Exzentriker des Britischen Jazz“, wie der 57-jährige Engländer dereinst genannt wurde, hat es immer noch „faustdick hinter den Ohren.“ Aber der hintertriebene, schwarze Humor, ist nur ein Aspekt seiner schillernden Persönlichkeit.“ (Füssl/KULTUR). Mit seinen jahrzehntelangen Gefährten, Petter Eldh, Kontrabass und Peter Bruun, Schlagzeug ergibt sich ein abwechslungsreiches Piano-Trio: Freigeister mit Herz und Hirn und Freibeuter, die sich den Piano-Trio-Kosmos einverleibt haben. Eine Ohrenweide! Eine Platte zum 100x anhören! ECM 2534CD € 18,50

Colin Vallon Trio *Danse*

Vallon p, Patrice Moret b, Julian Sartorius dr. *Danse* versetzt vom ersten Ton an in einen erhöhten Bewusstseinszustand. Ohren spitzen sich, Konzentration. „Der Titel *Danse* darf wörtlich genommen werden, allerdings geht es weniger um Beats oder um Groove, sondern um das Tanzen der Schaumkronen auf Meereswellen oder um tanzende Lichtreflexionen auf einem Vorhang im Wind.“ (M. Schuster/Concerto) Von Radiohead zu den Klavierpräparationen eines Benoît Delbecq und zurück zu frühen Idolen wie Abdullah Ibrahim: von diesem bestens eingespielten Trio wird all dies und vieles mehr mit Fantasie und Leichtigkeit in hohe Vortragskunst überführt. ECM 2517CD € 18,50 LP



Tomasz Stanko New York Quartet *December Avenue*

Tomasz Stanko lebt seit 10 Jahren in New York. Er ist ein Teil des Schmelztiegels geworden und der stilbildende Trompeter im Verein mit seinen New York Giants: David Virelles (p) Reuben Rogers (db) und Gerald Cleaver (dr). Sie überraschen mit excellent ausgeführten Spielzügen und scoren musikalisch Touchdown um Touchdown. Das alles ist von überzeugender Reife und Spiellust. ECM 2532CD € 18,50

Tarkovsky Quartet *Nuit blanche*

François Couturier p, Anja Lechner Cello, Jean-Marc Larché sax, Jean-Louis Matinier acc. Zuhörend meint man einsteigen zu können in den musikalischen Raum, den die vier Künstler aufzeigen. Die Musik bleibt immer durchlässig. Mit jedem weiteren Hören tauchen andere Motive, andere Assoziationen auf, als ließe sich in und durch die Musik spazieren. Und durch die Stille, die auch zu ihr gehört. *Nuit blanche*, das ist eben auch die besondere Wachsamkeit des Auf-einander-Hörens und die traumwandlerische Sicherheit, miteinander ins Offene hinein zu musizieren. (Carolin Emcke im Beiheft) ECM 2524CD € 18,50



Stephan Micus *Inland Sea*

Neues vom Ein-Mann-Universum des Klanges. Im Mittelpunkt dieses Albums steht die Nyckelharpa, eine Tastengeige – das archaische schwedische Nationalinstrument, welches mitschwingende Resonanzsaiten unter den vier eigentlichen Spielsaiten hat. Die Stücke auf *Inland Sea* sind wie Landkarten, die Wege in erstaunliche musikalische Welten weisen. ECM 2569CD € 18,50

Björn Meyer *Provenance*

Der Berner Björn Meyer (spielt u.a. Bass für Anouar Brahem und Nik Bärtsch) hat ein Solo-Album für Basstörer dieser Welt eingespielt. Je nach Gemütszustand weht diese Musik an einem vorbei wie ein flüchtiger Windhauch oder sie hypnotisiert mit ihrer unscheinbaren Schönheit. Es ist eine mal kleingestige, mal rhythmisch pulsierende Sphärenmusik, eigenwillig und doch umarmend, teils improvisiert, teils komponiert. Alles schwebt, die Aufregungen spielen sich im Subtilen ab – Musik im Ruhepuls. (Hebeisen/ Der Bund) ECM 2566CD € 18,50 LP



ECM New Series & Special Ones



Bruno Maderna *Now, And Then*

Im Gegensatz zu vielen seiner radikalen Neue-Musik-Kollegen hatte Bruno Maderna (1920-1973) eine große Zuneigung zu älterer Musik, besonders der italienischen Renaissance und des frühen Barock. Seine Transkriptionen hatten allerdings wenig mit der herrschenden Lehre der sogenannten „historisch-informierten“ Aufführungspraxis zu tun. In der Überzeugung, dass ein Kunstwerk auch aus seinem ursprünglichen Kontext herausgelöst werden kann, nutzte er moderne Instrumentalressourcen, um neue Bedeutungen und neue Relevanz in den Werken der alten Meister zu entdecken. Seine Transkriptionen von Gabrieli, Frescobaldi, Legrenzi und Viadana werden vom RSI Orchester unter Dennis Russell Davies lebendig dargeboten – in einem Programm, das außerdem auch die Komposition *Chemins V* von Madernas gutem Freund Luciano Berio (1925-2003) umfasst. Solist Pablo Marquez lässt Flamenco und das klassische Erbe der Gitarre durchscheinen, während das Orchester sich mit der Gitarre auf der Ebene erweiterter Harmonien einlässt. Atmende Klarheit. ECMNS 2485CD € 19,50



Tigran Mansurian *Requiem*

Mansurians armenisches Requiem ist anders, ganz anders. Ruhig fließt es über weite Strecken dahin, zieht melodische Bögen, ganz filigran ist der Orchestersatz angelegt. Vom Chor geht eine starke meditative Grundstimmung aus, aus dem die Solisten nur dann und wann mit ihren schönen Stimmen hervortreten. Alles zusammen wird zum großen Erlebnis. (Rolf App, St. Galler Tagblatt) ECMNS 2508CD € 19,50



Roman Britschgi Quartett *Notions*

7 Stücke für Ernst Brod
Britschgis Kompositionen changieren zwischen klassischer Kammermusik, Klezmer, türkischen Melodien und intensiv melodischen Improvisationen. Ausgangspunkt sind die autobiographischen Schriften von Ernst Brod, der 1934 aus NÖ in die USA emigrierte. Sein Leben und seine berührenden Aufzeichnungen bilden den Nucleus der Ausstellung und Installation von Heidi Schatzl in Erlauf NÖ. Im (Roten-)Fadengebunden Booklet lesen Sie einen herzbewegenden Auszug. Es musizieren: Melissa Coleman Cello, Oscar Antoli Klarinetten, Christian Bakanic Akkordeon, Karsten Riedel (u.a. Franui) Stimme und Lyrics, Roman Britschgi (u.a. Großmütterchen Hatz, Trio Klock) Kontrabass. *Notions* ist ein tiefgreifendes, empathisches Werk über Brod, seinen freien Geist, seine Zweifel und Ängste, und seinen Willen, allen Widerständen zum Trotz, dem Herzen zu folgen. (Lim. Auflage) LR 17049CD € 17,50

György Kurtág *Complete Works for Ensemble and Choir*

Die Suche nach dem Ausdruck, nach den passenden Klang-„Worten“, die sich in sehr knappen, oft auch eruptiven Gesten artikuliert, prägt Kurtágs Schaffen. Diese Sprachhaltung, die sich auf das Allernötigste beschränkt, ist auch auf der 3CD-Edition mit sämtlichen Stücken von Kurtág für Ensemble und Chor zu spüren. Reinbert de Leeuw und das famose Ensemble Asko / Schönberg und der beeindruckende Niederländische Rundfunkchor sowie eine vorzügliche Solistenriege, haben das Programm in einem Zeitraum von vier Jahren aufgenommen, um den empfindlichen Partituren wirklich gerecht werden zu können. Diese Sorgfalt und die Hingabe an jeden einzelnen Ton ... machen die Aufnahme zu einem Meilenstein. (Stäbler, fono forum) ECMNS 2505-07CD 3CD mit Buch € 32,50



Stefano Battaglia *Pelagos*

Selten so in einen Sog des Hörens geraten. Vom ersten Tastenanschlag an verdichtet sich die Atmosphäre der Klavierstücke. Eindringlich und eindrücklich. Migration und Exil. Ein unpräparierter und ein präparierter Flügel in der Konzerthalle der Fazioli Klaviermanufaktur in Udine. Ein Konzert ohne Publikum und ein Konzert mit Publikum – vom Exil betroffene Menschen hören zu. „Stilistisch schöpft der Pianist aus dem reichen Erfahrungsschatz, den er durch seine Aktivitäten in Klassik, zeitgenössischer Musik, experimentierfreudigem Jazz und freier Improvisation gewonnen hat. Aus den beiden – manchmal auch gleichzeitig gespielten – Klavieren zaubert Battaglia eine Vielzahl an unterschiedlichen Geräuscheffekten und Klangfarben, die mit seinen kreativen formalen Ideen perfekt korrespondieren,“ schreibt Peter Füssli in Kultur. *Pelagos* ist irgendwie ganz tief empfundene, europäische Blues-Musik. ECM 2570/71CD 2CD € 23,50



Rahim Alhaj *Letters From Iraq*

Das Album beschreibt das Leben und Leiden der vom Krieg erschütterten Menschen im Irak. Dem irakisch-amerikanischen Komponisten Rahim Alhaj dienen von Irakern geschriebene Briefe als Grundlage, deren Inhalt und Emotionen er in 8 ergreifenden Kompositionen verarbeitet. „Music can make us laugh, make us cry, make us march into war. I want to make music to make us realize peace“. Das Album enthält schöne, gefühlvolle und filmisch anmutende Stücke in orientalisches-ökzidentalem Stil. Oud, das Hauptinstrument des Komponisten, Streichquintett und Percussion vermischen sich zu einem neuen Gesamtklang. Trotz der schweren Thematik ist die Musik auf ihre Weise sehr romantisch und schön und ein excellentes Beibuch enthält viel Wissenswertes. SFW 40577CD € 17,50



Home Grown - Musik aus den Regionen



Duo Haertel Wascher *Heurigen-Tanz'*

Hermann Haertel, Violine und Simon Wascher, Drehleier machen das, womit sie aufgewachsen sind; in der Steiermark und im Traunviertel: traditionelle Musik – Ländler, Jodler, Schleunige, Tänze – gespielt im Hier und Jetzt, nicht weil sie alt ist, sondern trotz dem: eine improvisierte Musik der Gegenwart. Der Klang, der entsteht wenn sich die beiden Instrumente vermählen, erzeugt einen hypnotischen Drone, der nicht nur wichtiger Teil des musikalischen Fundamentes ist, sondern bei den Hörenden auf ganz natürliche Art und Weise zu einer geistigen Entschleunigung führt. Trance-Folklore, in der die süssesten Melodien zu Hause sind.
NFF 2370CD € 18,50

La Viennaise *Lieder aus Frankreich*

Eine CD von Roland (Keyboarder bei Erika Pluhar, Kurt Ostbahn, dem Vienna Art Orchestra und Leiter von MoZuluArt) & Brigitte Guggenbichler (singt u.a. bei Thessink und Ambros). Klassische französische Chansons, die wir alle kennen und seit Jugendtagen irgendwie lieben von Trenet, Biolay, Gainsbourg, Mey, Moustaki, Piaf, Bécaud. Die charmant intensive Stimme von Brigitte flaniert vom Wiener Wurstelprater direkt auf die Champs Elysées. Eine beschwingte Entourage begleitet sie: Walther Soyka (Knopfharmmonika), Karl Stirner (Zither), Thomas Gansch (Trompete), Chris Fillmore (Gitarre).
MOZU 0002CD € 17,50



Alma *Oeo*

Heimische und internationale Volksmusik in zärtlicher Union, zupackend, erfrischend und reif. Stefanie Panzenböck schreibt im Falter: „Musik von Alma ist immer ein intensiver Genuss. Das Quintett zieht die geheimnisvollen Tiefen der Volksmusik lustvoll in die Länge und fliegt im nächsten Moment in schwindelerregende Höhen eines Jodlers. Es ist weniger die handwerkliche Perfektion, die beeindruckt – es ist das Gefühl, gleichzeitig in den Abgrund und in den Himmel zu schauen und langsam den Boden unter den Füßen zu verlieren“. Und Renate Burtscher in Ö1: „Die CD ist einfach wunderbar, von vorn bis hinten. Von hinten nach vorn. Von Möderndorf bis irgendwo. Duftende, satte, herz- und nahrhafte Erde.“ COL 20434CD € 19,50



Harri Stojka

India Express Live + Other Doors

India Express live ist eine berausende Begegnung von World-Jazz, Roma- und indischen Klängen, angeführt von Harris rasantem Saitenstil zusammen mit der überbordenden Spielfreude seiner indischen Freunde. Es ist eine musikalische Farbexplosion, ein permanentes Holi-Fest der Musik. *Other Doors* ist eine wundersame Wiederauferstehung des Jazzrocks aus der Hoch-Zeit von Corea, Cobham, Clarke... Harri Stojkas Spiel ist wie immer schnell, gleich dem Flügelschlag einer Libelle, und wenn man sich darauf einläßt, erlebt man aus welcher inneren Ruhe diese Kraft kommt. Sigi Meier an den Drums sorgt für einen soliden, pulsierenden Rhythmusteppich, auf dem es sich für Harri wunderbar fliegen lässt.
India Express GP 007CD, *Other Doors* GP 008CD je € 16,50. Beide CDs zusammen € 28,00



Harry Marte *Little Prayers*

Kleine Gebete – Songs from the road. Wurzelmusik aus den Appalachen, dunkel tickende Voodoo-Sounds, alles in schöne Melodien / Grooves gegossen. Beste Country- / Rhythm&Blues- / Singer- / Storyteller-Schule. Harry Marte singt in der Tradition von Woody Guthrie, Johnny Cash, seine Lyrics sind poetisch schnörkellos, verströmen Comfort und Wärme. Der Sound der Produktion erinnert angenehm an die ruhige Hand eines Daniel Lanois. Michael Köhlmeier sagt über Harry Marte: „Wenn er nur einen Ton singt, ist es wie eine Ankündigung, gleich werde er ein großes, berührendes Leben erzählen.“
CCD 12014CD € 18,50 LP



Evelyn Fink-Mennel

...nur für Freunde der Urtriebforschung

Erotische Vierzeiler aus der Sammlung Friedrich Salomon Krauss 1929. Brandneu und brandheiß! Aufgeigen, jodeln, singen – und mitsingen: lustvoll in erotischen Vier- und Mehrzeilern. Ungeüert direkt wie feinsinnig, frei nach dem Motto: „Da wird ein wenig von der Liebe die Rede sein, aber nicht bloß von ihrer Blume, sondern auch vom Stengel.“ Evelyn Fink, Volksmusik-Ikone aus Vorarlberg ist in ihrem Element. Sie singt und spielt (Violine, Maultrommel, Raffele, Brummtopf ...) die deftigen, saftigen, witzigen Lieder zu dynamisch groovenden Gitarrenriffs von Philipp Lingg (von dem der Hit *Vo Mello bis ge Schoppornou* stammt) begleitet von Bass und Percussion. Ein frivoles Vergnügen, vielleicht nicht für die ganze Familie, aber für rasant gute Unterhaltung und manchmal ein leichtes Erröten.
MUVS 052CD € 17,50

Molden - Resetarits - Soyka - Wirth *yeah*

Eingespielt in einer alten Villa in Triest, mit Gitarren, Ukulele, Harmonika, Violine (Martina Rittmannsberger), haben die Meister der Verschmelzung aus Deep Blues und dunkelbuntem Lied, von Nashville bis Neubau, mit Southern Accents und Wiener Dialekt ein Meisterwerk geschaffen. *yeah* handelt von Flieder am St. Marxer Friedhof, einem *hinichen radl*, *Triest*, dem *deifö*, dem *ewechen lem*. Lieder über Wien, die doch keine Wienerlieder sind, sondern Moldenlieder. Food for the soul, *yeah*. MON 142CD € 18,50



Golden Globes



Rafiki Jazz *Har Dam Sahara*

Das achtköpfige Ensemble Rafiki Jazz stammt aus Sheffield und besteht aus MusikerInnen von vier Kontinenten, stimmlich angeführt von der zauberhaften englisch-pakistanischen Sufi-Sängerin Sarah Yaseen, und der in Jerusalem geborenen und in Indien ausgebildeten Sängerin und Songschreiberin Avital Raz. Kora, Oud, Ney, indische und brasilianische Percussion sowie die karibische Steel Pan begleiten auf dieser aufregenden Reise durch Einigkeit und Vielfalt. Höhepunkt: der Sufi-Klassiker *Musst Musst* von Nusrat Fateh Ali Khan. TUG 1106CD € 16,50



Mara Aranda

Sefarad - En El Corazón de Marruecos

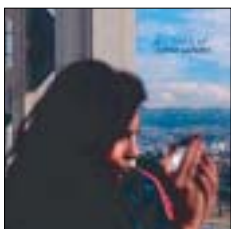
In Thessaloniki, Istanbul und Jerusalem studierte und sichtete Mara Aranda Originalquellen, um die Musik in den richtigen historischen Kontext zu stellen. Entstanden ist ein musikalisches Gemälde der Sepharden: Lieder, gesungen in der Familie oder auf Festlichkeiten, begleiteten das Sephardische Volk in Alltagssituationen oder in besonderen Momenten. Rhythmen und Melodien wurden von Generation zu Generation mündlich weitergegeben und bestehen bis heute. *Sefarad* führt mit authentischer Instrumentierung und sinnlichem Gesang in eine mystische Vergangenheit. BUREO 1610CD € 19,50



Baobab Orchestra

Tribute To Ndiouga Dieng

Westafrikas berühmteste Tanzband fusioniert auch auf *Tribute To Ndiouga Dieng* in unnachahmlicher Manier afrokubanische Rhythmen mit westafrikanischen Grooves. Das klingt frisch und doch beruhigend vertraut. Denn die unwiderstehliche Mischung aus samtiger Harmonie, herzlich-warmem Gesang, rauchigem Saxofon, schwebenden Gitarren voller Virtuosität und erstmals auch einer „sweet“ schimmernden Kora kreiert genau den Sound, der das Orchestra zur Legende machte. WCD 092CD € 18,50 LP



Yasmine Hamdan *Al Jamilat*

Für *Al Jamilat (Die Schönen)* arbeitet die Libanesin Yasmine Hamdan erstmals mit Luke Smith (Depeche Mode, Lily Allen) und Leo Abrahams (Brian Eno) als Koproduzenten. Während Yasmines Stimme die Traditionen der arabischen Musik mit einem unkonventionellen Ansatz widerspiegeln, sind die Strukturen und Arrangements der Stücke weit von deren Wurzeln entfernt und bedienen sich an zeitgenössischer westlicher Elektronik, Pop und Folk. Eine orientalische Melange, modern und eingänglich, lässig zu hören und gut geeignet, sich dazu wiegend zu bewegen. CRAM 276CD € 18,50 LP

Danish String Quartet *Last Leaf*

Das Danish String Quartet wirft neue Blicke auf zeitgenössisches Komponieren und ins klassische Repertoire. Parallel dazu haben die Dänen eindrückliche Ausflüge in die Welt der nordischen Volksmusik unternommen. „Auf ihrem atmosphärischen Album brechen sie auf zu einer Reise durch die reiche Fauna nordischer Volksmelodien. ...Wunderbare Souvenirs hat das DSQ auf seiner Reise gefunden und sich diese vergangenen Volksweisen mit Verve und Seele zu eigen gemacht: „In diesen alten Melodien spüren wir eine unglaubliche Schönheit und Tiefe. Wir können gar nicht anders als sie durch das Medium unseres Streichquartetts hindurch zu singen.“ ...Traditionelle skandinavische Weisen, Seemannslieder, Tänze, Balladen und Kirchenlieder haben Sie so noch nicht gehört. Hinreissende Folklore auf hohem Niveau.“ (BR) ECMNS 2550CD € 19,50



Maria Kalaniemi *Svalan*

Mit Akkordeon und Mundharmonika erschaffen Maria Kalaniemi und Eero Grundström magische Musik-Landschaften. *Svalans* Klänge kreieren eine Atmosphäre in der das Erläutern der Natur Finnlands und Kareliens hörbar wird. *Svalan* wohnt eine Ursprünglichkeit inne, die Sicherheit und Vertrauen vermittelt: Musik so natürlich wie einatmen und ausatmen. Und etwas finnischen Tango gibt's auch. *Svalan* – ein weiteres Kleinod aus dem Norden! AKERO 017CD € 19,50



Oumou Sangaré *Mogoya*

Nach vielen Jahren wieder ein neues, kräftiges Lebenszeichen der großen Chanteuse aus Mali. Seit 1990 ist Oumou als UN-Botschafterin mit Alicia Keys, Tracy Chapman, Dee Dee Bridgewater uva. mehrfach weltweit getourt und hat sechs überaus erfolgreiche Alben bei World Circuit veröffentlicht. *Mogoya* erscheint nun erstmals via NØ Format! Darauf haben Oumou und ihre Band Malis musikalische Traditionen lustvoll-würzig und würdig ins Hier & Jetzt gebeamt. *Mogoya* ist ein mitreissendes, modernes, elektrisierendes Mali-Groove-Tanzalbum. NOF 36CD € 17,50 LP

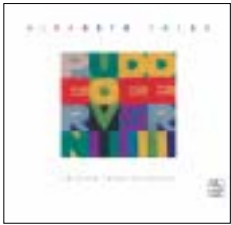


Rough Guide *West Africa*

Seit Jahren dokumentiert die Rough Guide-Serie musikalische Strömungen aus Westafrika. Die ganze Erfahrung mündet nun in einer sprühenden, funkelnden neuen Ausgabe – ein fair erschaffener, musikalischer Diamant. Akustisch, elektrisch, authentisch, traditionell, modern; Blues basiert oder Funk infiziert. Bad Boys und Griots, Diven und Chanteusen geben sich hochenergetisch die Ehre. Nuru Kane, Samba Touré, Etran Finatawa, Bidjoi Sisters u.v.a. sorgen für Lebensfreude' und Lebenslust. RGNET 1351CD € 13,50



Alte Musik – Neu interpretiert



I Bassifondi *Alfabeto Falso*

Simone Vallerotonda Leitung und Theorbe, Barockgitarre, Chitarra battente; Josep M. Marti Duran Bass Colascione; Gabriele Miracle Percussion. Der Titel ist auch Programm, in dem Sinne, dass die Buchstaben des Alphabets zwar stimmen, aber es ist alles irgendwie verschoben und dann neu zusammengesetzt, eben *Alfabeto Falso*. Musik von Foscarini, Kapsberger, de Murcia, Piccinini u.a. aus dem 17. Jhd., die aber auch so klingt als könnte sie in den experimentierfreudigen späten 60er Jahren in Kalifornien entstanden sein. Es ist eine ungewöhnliche und spritzige Darbietung, fröhlich und getragen zugleich und auf eine entspannte Art anregend. A 435CD € 19,50



Ombra e Luce *Passaggio*

Eine barocke Alpenüberquerung: Georg Kallweit und Björn Colell sind das Duo Ombra e Luce, das schon einige Jahre die feinen Licht- und Schattenspiele barocker Literatur für Violine und Laute sondiert. Einige gezupfte, ein paar gestrichene Töne und doch – welche Farb- und Lichtspiele, welche Nuancen! Die Musik atmet, flüstert, wisper, träumt. Selten ist ein so zartes, behutsames Miteinander zu hören, bei aller Präzision ein so lebendiges, spontanes Aufeinander-Eingehen meint Mirjam Jessa in Ö1 über diese Interpretationen von u.a. Schmelzer, Bartolotti, Vilsmayr, Marini, Muffat. ALPHA 540CD € 19,50



Hopkinson Smith *Mad Dog*

Highlights der britischen Lautenkunst aus dem 16. Jahrhundert von Anthony Holborne, John Johnson, John Dowland, William Byrd und Gregorio Huwet. Hopkinson Smith' Spiel ist technisch 100% ausgereift und souveräner denn je. Es sind exquisite Kompositionen, die „Hopi“ mit sicherem Gespür für dieses Repertoire ausgewählt hat. Das Timbre seines dunklen und vollen Lauten-Tons gewährt excellenten Klangergenuss. *He is a Mad Dog*, indeed. E 8940CD € 19,50



Hildegard von Bingen *Ego Sum Homo*

Tiburtina Ensemble / Barbora Kabátkova *Ego Sum Homo - Ich bin ein Mensch* ist eine ganz besonders feine Neuinspielung von Bingen-Gesängen und ein früher Beleg für – und Aufruf zur – Gleichberechtigung. Der 10-Frauen-Chor aus der Tschechischen Republik wird dabei mit Harfe und Dulce Melos (einer Art Kastenzither) begleitet, die perfekt im schlanken und reinen Klang der Stimmen aufgehen. Musik der Stille, der Kontemplation, Seelenmusik. RIC 383CD € 19,50

John Potter *Secret History*

Sakralmusik von Tomás Luis de Victoria und Josquin Desprez. Sie waren weder Zeitgenossen, noch lebten sie im selben Land. Auch kompositorisch schienen sie wenig gemein zu haben. Doch in ganz Europa entdeckten Musiker ihre Geistesverwandtschaft – unter Lautenisten kursierten die Abschriften ihrer Messen und Motetten. In diesem für ihn typischen Projekt erkundet Potter, gemeinsam mit Trio Mediaeval-Sängerin Anna Maria Friman, den drei herausragenden Vihuela-Spielern Ariel Abramovich, Jacob Heringman, Lee Santana, und Hille Perl, Viola da Gamba, „was mit der Musik nach ihrer Niederschrift passiert.“ Diese ganz entrückte und schwerelose Aufnahme entstand in St. Gerold im Walsertal. ECMNS 2119CD € 19,50



Zefiro / Alfredo Bernardini *Wassermusik*

Moussierend und anregend sind die beiden Kompositionen von Händel (*Water Musick*) und Telemann (*Wassermusik*); komponiert für Royale Feste in London und Lustbarkeiten in Hamburg. Mit Schwung und Leidenschaft von Bernardini und dem grandiosen Ensemble Zefiro in Szene gesetzt, erscheinen diese beiden so bekannten Werke in einem eleganten, perlmutt-schillernden, festlichen Klangkleid. Lust pur! A 432CD € 19,50



J.S. Bach *BWV ... or not?*

Von Bach ... oder auch nicht? In der noch Musikverlags-losen Zeit, Ende 16. Anfang 17. Jahrhunderts, als Urheberrechte nicht in dem Maße wie später existierten, gab es viele Vermischungen, Neuinterpretationen und Umdeutungen von Werken durch Zeitgenossen. Gli Incogniti und Ensemblegründerin Amandine Beyer (Violine) begeistern durch gleichermaßen virtuose wie sensible Interpretation und verbinden ihr Interesse für musikwissenschaftliche Recherche mit einer untrüglichen musikalischen Intuition. *BWV...or not?* verknüpft Werke von Pisendel, C.P.E. Bach, Johann Gottlieb Goldberg (genau der) und natürlich von Übertater Bach. Amandine Beyer sorgt einmal mehr für Lebendigkeit, Spiel- und Klanglust. (Mirjam Jessa) HMM 902322 € 19,50



Vivaldi / Charpentier / Purcell / Rameau / Bach / Albinoni + *Les Maitres du Baroque*

18-CD-Box voll funkelnier Werke des Barock! 18 Original-Alben, eingespielt von den besten Ensembles und InterpretInnen: z.B.: Vivaldi *Gloria*, *Le Concert Spirituel*/Hervé Niquet; *Vier Jahreszeiten*, Gli Incogniti/Amandine Beyer; Bach *h-moll-Messe*, *Pygmalion*/Raphael Pichon; *Cello Suiten*, Céline Frisch; *Brandenburgische Konzerte* Café Zimmermann; Purcell *Dido und Aeneas*, *MusicAeterna*/Currentzis; Albinoni *Sonaten*, Ensemble 415/Chiara Bianchi... 80-seitiges Beibuch! Ein Fest! ALPHA 372CD € 40,00



Grenzenlose Klassik



András Schiff *Encores after Beethoven*
Ein gelöster, prächtig disponierter András Schiff bescherte einem entzückten Publikum in der Zürcher Tonhalle Sternstunden und Momente reinen Glücks mit den Zugaben nach den jeweiligen Beethoven-Sonaten seiner Gesamteinspielung in den Jahren 2004-2006. Sie hören: Schubert, Mozart, Haydn, Beethoven und Bach. Dieses Kleinod ist wahrscheinlich die schönste *Best Of*-CD der Klavierliteratur. ECMNS 1950CD € 18,50
Die zwischenzeitlich vergriffene Gesamteinspielung der Beethoven-Sonaten ist nun wieder in einer limitierten Stückzahl aufgelegt und enthält auch die Encores-CD.
ECMNS 2000CD 11CD Box € 79,00



W.A. Mozart *Requiem*
MusicAeterna / Teodor Currentzis
DER Erfolg bei den heurigen Salzburger Festspielen. Ein entflammter Ljubisa Tosic schreibt im Standard: „Packend auch die drängenden kontrastpunctischen Bewegungen etwa im Kyrie: Es verschmilzt instrumentale Klarheit mit vokaler Leichtigkeit zu einer Art intensiver Schwebel.“ Orchester und Dirigent im kompletten Gleichklang. Große Gefühle, Emotionen, Empfindung.
ALPHA 377CD € 10,00



Barbara Hannigan *Crazy Girl Crazy*
Musik ist Musik. Das sagt sich so leicht. Grenzüberschreitungen brauchen Mut. Die Sopranistin und Dirigentin Barbara Hannigan gehört zu den Mutigsten. Singen, Dirigieren, Tanzen, Schauspielen – die kanadische Könnlerin beherrscht alle diese Disziplinen und fasziniert ihr Publikum! Auf der CD (begleitet vom Ludwig Orchestra) mit Alban Bergs *Lulu Suite*, Gershwins *Girl Crazy*, der *Sequenza III* für Solostimme von Luciano Berio und auf der DVD *Music is Music*, einem Film zu den Proben und Aufnahmen. „Wer sich dieses beeindruckende Stück Musik mit dem Leitfaden *Music is Music* anhört, wird Parallelen finden, wo er bisher keine vermutet hat, wird Hör-Abenteuer erleben, die Ohren öffnen.“ (Markus Stegmayr/Alpenfeuilleton)
ALPHA 293CD+DVD € 19,50



Lia Pale *A Winter's Journey*
Lia Pale und mathias rüegg (arr. und Piano)
Die Lieder von Schuberts *Winterreise* erhielten neue und luftige Kleider, gewoben aus facettenreichem Gesang und Arrangements, in denen sich Chanson und Jazz vermählen. Lia singt englisch. Wir erleben diesen Gipfel der Liedkunst in seiner zugänglichsten Form und verspüren dennoch die ganze Tiefe. Klar, gibt es auch Gegenstimmen zu diesen Bearbeitungen, aber wir glauben, dass Musikgöttinnen und -Götter es durchaus zu schätzen wissen, wenn Heilige Gräle neu beleuchtet werden. Unter diesem Link – www.liapalemusic.com – gibt es mannigfaltig Information. LR 17046CD € 17,50

Il Giardino Armonico / Giovanni Antonini *Il Distratto – Haydn 2032 vol. 4*

Station 4 auf dem langen roten Teppich der ins Jahr 2032 führt, in dem sich der 300. Geburtstag von Joseph Haydn jährt. Bis dahin werden sämtliche 107 Haydn-Sinfonien auf CD (manchmal auch auf LP) eingespielt. Es sind luxuriöse, mit fundierter Information und fantastischen Fotos ausgestattete Ausgaben, unter der bewährten Reiseleitung von Maestro Antonini. Diesmal begleiten uns auf diesem virtuellen Josepfs-Weg die Sinfonien Nr. 60, 70, und 12, ergänzt durch *Il Maestro di Cappella* von Domenico Cimarosa. Zur Qualität bisheriger Aufführungen schreibt Die Presse: frisch - wendig - neugierig ... zu-packende, fein modellierende, transparente Musizierweise... ALPHA 674CD € 19,50



C.P.E. Bach *Tangere* Alexei Lubimov

Alexei Lubimov schreibt im Booklet: „Tangent ... tangere ... The pianist's finger touches the key; the key moves the tangent that touches the string; the sounding music of the strings touches the human heart; the heart sets the finger in further motion ... Everything moves; everything touches and responds.“ In dieser Schwingung darf man sich die gespielten Fantasien, Sonaten, Rondos vorstellen. Absolut faszinierend und bereichernd. Das Booklet gibt erschöpfend Auskunft über die Feinheiten des selten gehörten Tangentenflügels. ECMNS 2112CD € 19,50



J.S. Bach *Suiten für Violoncello*

Der Schweizer Cellist Thomas Demenga befasst sich erneut mit den Bach-Suiten, die er bereits zwischen 1986 und 2002 für ECM eingespielt hat. „Für mich ist J.S. Bach das größte musikalische Genie aller Zeiten. Seine Musik ist losgelöst von persönlichen Gefühlen und Dramen oder anderen Ereignissen, die viele Komponisten in ihrer Musik zum Ausdruck bringen. Deswegen ist seine Musik so rein und hat etwas Göttliches. Wir Musiker können ein Leben lang immer neue Wege finden, sie zu interpretieren.“ Ein Zusammenspiel aus Erfahrung, geistiger Frische, Konzentration und Hingabe, beschert uns einen Funken Ewigkeit. ECMNS 2530CD 2CD € 23,50



Robert Schumann *Einsamkeit*

Matthias Goerne, Markus Hinterhäuser
Robert Schumanns *Einsamkeit* taucht Gefühle des Verlassenseins, der Isolation und Enttäuschung in romantisch fahles Licht. Goernes Bariton lässt uns daran hautnah teilhaben. Seine Textdeutung ist einfühlsam; sein Ausdruck traumverloren, zart-wehmutsvoll und zerbrechlich. Exquisit, empathisch und mit angebrachter Zurückhaltung begleitet Pianist Markus Hinterhäuser am Steinway durch diese verdunkelten Gefühlswelten.
HMM 902243 € 19,50



